

B. Anzeigen-Teil.

Gerichtliche Bekanntmachungen

Konkurse: Öffnung.

Über das Vermögen des Buchdruckerbesizers Johannes Bernhard Hirschfeld in Leipzig, Auenstr. 2 wohnhaft, Inhabers eines Buchdruckereigeschäftes unter der Firma: J. B. Hirschfeld in Leipzig-Neudnitz, Gutenbergstr. 7, wird heute am 21. April 1913, vormittags 11 Uhr das Konkursverfahren eröffnet. Rechtsanwalt Dr. List in Leipzig wird zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 3. Juni 1913 bei dem Gericht anzumelden. Es wird zur Beschlussfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretendenfalls über die im § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf den 23. Mai 1913, vorm. 11 Uhr und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf den 18. Juni 1913, vormittags 11 Uhr vor dem unterzeichneten Gerichte, Peterssteinweg, Zimmer 112, Termin anberaumt. Wer eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz hat oder zur Konkursmasse etwas schuldig ist, darf nichts an den Gemeinschuldner verabsolgen oder leisten, muß auch den Besitz der Sache und die Forderungen, für die er aus der Sache abgeforderte Befriedigung beansprucht, dem Konkursverwalter bis zum 21. Mai 1913 anzeigen.

Königliches Amtsgericht zu Leipzig, Abt. II A, den 21. April 1913. (Leipz. Ztg. Nr. 91 v. 22. April 1913.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.



Aus dem Verlage Fr. Wilh. Grunow in Leipzig erwarben wir käuflich*) die Vorräte und Verlagsrechte an dem Werk „Als der Grossvater die Grossmutter nahm“; ein Liederbuch für almodische Leute. Herausgegeben von Gustav Wustmann. Gebunden M. 7.—. 1905.

Leipzig, den 18. April 1913. Der Insel-Verlag.

*) Wird bestätigt: Fr. Wilh. Grunow.

Dieserigen Seiten des Börsenblatts, die die Verkaufsanträge und die Teilhabergesuche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von 2 M für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofrei direkt als Drucksache bezogen werden.

Librairie Nilsson Leipzig

(Agence générale de Librairie et de Publication)

Ab **28. April 1913**

verlegen wir unser Geschäftlokal nach

Salomonstrasse 2

Von uns. neuen Fernspr.-Nummer **12953**

bitten wir gleichfalls Kenntnis zu nehmen.

Librairie Nilsson (Agence générale de Librairie et de Publication)

Leipzig Salomonstr. 2

Paris Rue de Lille 7

Wien Graben 27.

Aus dem Verlag von Huber & Lahme Nachfg. ging an den Verlag Wilhelm Fried, f. u. f. Hofbuchhändler in Wien, mit allen Rechten über:*)

Die Jagdpraxis:

- Band I. **Ernst v. Dombrowski**, Die Jagd auf Waldschneepfen. 1912.
 - " II. — Das Auerwild. 1912.
 - " III. — Das Rotwild. 1911.
 - " IV. — Das Rebhuhn. 1911.
 - " V. **Paul Wittmann**, Der Fasan. 1911.
 - " VI. **Ernst v. Dombrowski**, Der Feldhase. 1908.
 - " VII. **Hans Schischka**, Mit Gift und Eisen gegen das Raubzeug. 1908.
 - " VIII. **Ernst v. Dombrowski**, Das Rehwild. 1908.
 - " IX. **Hans Sammereyer**, Die Jagd auf Wildenten. 1909.
 - " X. **C. G. L. Quensell**, Die Hüttenjagd auf Raubzeug. 1911.
 - " XI. **Ernst v. Dombrowski**, Das Schwarzwild. 1911.
 - " XII. — Das Gemswild. 1911.
- Bestellungen sind daher von jetzt ab an den Verlag Wilhelm Fried oder an seinen Kommissionär Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig zu richten. Wien IV. Verlag Huber & Lahme Nachfg.

*) Wird bestätigt: Wilhelm Fried, f. u. f. Hofbuchh., Verlagskonto, Wien I, Graben 27.

Zur gefälligen Beachtung!

Wir geben hiermit dem verehrl. Buchhandel bekannt, dass sich von heute an unsere Geschäftsräume im Hause Dessauerstr. 7 befinden. Fernsprecher: Amt Lützow 1577 u. 2868. Deutsche Landbuchhandlung G. m. b. H., Berlin SW. 11, 20. April 1913.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Schbin beauftragt zu verkaufen: Einen kleinen Verlag mit gangbaren Artikeln aus dem pädagogischen Gebiete zum Preise von 15 000 M. Das Objekt eignet sich besonders für rheinländische Verleger Stuttgart, Königstr. 38. Hermann Wildt.

Buchhandlungskonzession in Wien

ist zu verpachten oder zu verkaufen. Herren, die eine Reisebuchhandlung od. ein Auslieferungslager errichten wollen, werden besonders darauf aufmerksam gemacht. Zuschriften erbeten u. R. R. 1496 an die Geschäftsstelle d. B. B.

Wiener Sortiment und Verlagsbuchhandlung von gutem Ruf für 70 000 M. käuflich zu haben. Ernste Interessenten erhalten kostenlose Auskunft. Breslau X, Enderstr. 3. Carl Schulz.

Buchhandlung

mit einträglichen Nebenbranchen in einem bekannten Nordseebade ist durch mich baldigst zu verkaufen. Letztjähriger Barumsatz 34 000 M. Sommer und Winter geöffnet. Einarbeiten gestattet. Der Umsatz ist noch sehr zu erhöhen, da der jetzige Besitzer nicht selbst mit tätig ist. Anzahlung 10 000 M. Leipzig. E. Fernau.

Günstiges Verkaufsangebot!

Eine anfangs ds. Jahres neu gegründete, in ihrer Art einzig dastehende vaterländische Zeitschrift, die in 2 Monaten bereits 4000 Abonnenten erzielte, ist infolge plötzlichen Todesfalls unter sehr vorteilhaften Bedingungen zu verkaufen. Infolge enormer Reklameaufwendungen zur Einführung kann das Unternehmen bei zielbewusster Leitung großen Aufschwung nehmen. Objekt ist besonders für Verleger resp. Buchdruckereien geeignet, die bereits patriotische Werke verlegen. Objekt ca. 15 000 M. Gef. Angebote u. 1488 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Hanfstadt.

Alte angelegene Buchhandlung in bester Geschäftslage soll sofort verkauft werden. Umsatz zirka 60 000 M. Kaufpreis inkl. zirka 6000 M. Hausenstände zirka 25 000 M. Billige Miete. Raschentschlossene Käufer, die über das nötige Kapital verfügen, erfahren Näheres unter M. B. 134.

Leipzig. f. Volckmar.